



## BURG BABAĞLAN | BABAĞLAN KALESİ | SIMANAGLA

[Weltweit](#) | [Asien](#) | [Türkei](#) | [Mittelmeer-Region](#) | [Babaoğlu](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Bedeutung</b>	Ein alter Weg führt an der Burg von Kumkale nach Hamide vorbei.
<b>Lage</b>	k.A.
<b>Nutzung</b>	--
<b>Bau/Zustand</b>	Unregelmäßige Kurtinenzüge umschließen die Burg. Eine Mauer sind bis zur Zinnenhöhe erhalten. An der Spitze des Felsens steht der zentrale Halbrundturm (12.Jh.).
<b>Typologie</b>	Höhenburg, Felsenburg
<b>Sehenswert</b>	⇒ Halbrundturm
<b>Bewertung</b>	k.A.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [37°14'35.38"N](#) [36°11'15.17"E](#)  
Höhe: 427 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

nicht verfügbar



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Die Burg ist einsturzgefährdet! Kletter- und Trittsicherheit sind notwendig.



#### Anfahrt mit dem PKW

Die Burg liegt ca. 22km nördlich von Osmaniye. Auf der Höhe von Osmaniye von der E90 nach Cevdetiye fahren. Nach Norden die Fahrt über Kazmaca fortsetzen bis nach Babaoğlu.  
Parkmöglichkeiten unterhalb der Burg oder im Dorf.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

ohne Beschränkung



#### Wanderung zur Burg

k.A.



**Öffnungszeiten**  
ohne Beschränkung



**Eintrittspreise**  
Kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
k.A.



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
Die Besichtigung mit Kindern ist problematisch, da die Ruine nicht gesichert ist.



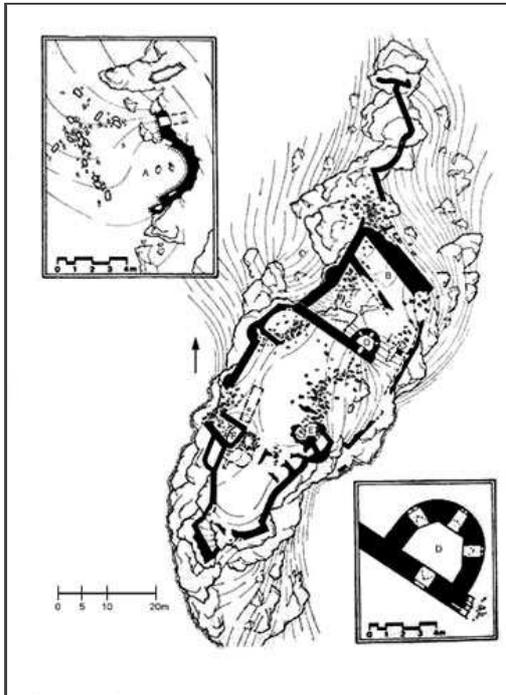
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Eine Besichtigung durch Rollstuhlfahrer ist nicht möglich.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



- A. Torhaus
- B. Schildmauer, Zwinger
- C. Unterburg
- D. Halbrundturm
- E. Gebäude
- F. Keller

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Quelle: Robert W. Edwards - The fortifications of Armenian Cilicia | Washington, 1987  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

1198	Die Burg wird in einer Lehensliste genannt.
Mitte des 12.Jh.	Die Burg war einer der Burgen, die Thoros II, nach seiner Flucht aus byzantinischer Haft als erstes zurückeroberte.
1212	Der Deutsche Orden nennt die Burg als Grenze der Besitzungen von Amuda.
Ende des 13.Jh.	ist Hethum V. als Besitzer genannt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Robert W. Edwards - The fortifications of Armenian Cilicia | Washington, 1987

Hansgerd Hellenkemper - Burgen der Kreuzritterzeit in der Grafschaft Edessa und im Königreich Kleinarmenien | Bonn, 1976

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 20.11.2014 [SR]